

Zeitschrift: Für die Heimat : Jurablätter von der Aare zum Rhein
Band: 1 (1938-1939)
Heft: 11

Artikel: Was brucht e rächte Schwyzerna?
Autor: Reinhart, Josef
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-860899>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Photo: Th. Kofmehl Entwurf von V. K.

Durchs Wasseramt

4. Juni 1939

Dem Land zur Wehr,
Der Heimat zur Ehr!

„Für uns freie Söhne freier Väter bleibt das Leben nur lebenswert, wenn wir es als Staatsbürger einer unabhängigen Eidgenossenschaft weiterleben können. Bleibt uns das politische Erbe unserer Vorfahren unangefochten oder gelingt uns im Bedrohungsfalle die Abwehr mit Erfolg, dann wird uns auch ein besonderer Aufwand von einer Milliarde nicht umbringen.“

Bundesrat Obrecht

Für die Heimat

Jurablätter von der Aare zum Rhein

Was brucht e rächte Schwyzerma?

von Josef Reinhart

Was brucht e rächte Schwyzerma?
Das sell mer öpper säge!
Er mueß nes eiges Hüsli ha
Mit glänzige Schybe-n-und Meie dra,
E guete Schärme Tag und Nacht,
Im Sunneschyn und Räge.

Was brucht e rächte Schwyzerma?
Das sell mer öpper säge!
Er mueß nes subers Wybli ha,
Das hilft em's Güetli zäme ha,
Es macht em öppe churzi Zyt
Und hilft em's Ungfell träge.

Was brucht e rächte Schwyzerma?
Das sell mer öpper säge!
Nes Pärli Chinder, oder zweu,
Wo gsundi roti Bäckli hei,
Sie träge-n-em e heitre Blick
Und Sunneschyn ergäge.

Was brucht e rächte Schwyzerma?
Das sell mer öpper säge!
Ne subre Tisch und blangge Schild,
Nes härzhafts Wort, wo öppis gilt,
En eigni Meinig öppemol,
Wo d'Wohret ma verträge.

Was brucht e rächte Schwyzerma?
Das sell mer öpper säge!
Nes subers Gwehrli a der Wand,
Nes heiters Lied fürs Vaterland,
Es offnigs Härz, e heitre Blick
Uf Wäge-n-und uf Stäge.